



Die Freiwillige Feuerwehr Wetter-Mitte erhielt durch eine Spende acht neue Feuerwehrüberjacken. Der Rewe-Markt in Wetter, Inh. Uwe Kranich, spendete einen Betrag von 1.500 € zum Kauf der Feuerwehrüberjacken. Jede dieser Jacken, die nach der Herstellungs- und Prüfungsbeschreibung für eine universelle Feuerwehrschutzkleidung gefertigt werden, kostet knapp 200 €.

Eine neue europäische Norm regelt in der genannten Beschreibung die Beschaffenheit von Schutzkleidung für die Feuerwehr neu. Die zuvor genutzten Überjacken haben mittlerweile ein Alter von zwölf Jahren erreicht. Die Stadt Wetter beschafft nun nach und nach neue Schutzkleidung für ihre Feuerwehr. In diesem Jahr konnten durch die Spende zusätzlich acht neue Feuerwehrüberjacken beschafft werden. Die Jacken schützen die Feuerwehrangehörigen vor Flammen und Hitze bei der Brandbekämpfung im Innenangriff.



Die Rewe Kranich oHG spendete 1500,- € zum Kauf von acht der oben zu sehenden Feuerwehrüberjacken zum Schutz der Feuerwehrangehörigen.

Insgesamt wurde die Kleidung den Anforderungen im Einsatz angepasst und so gibt es ganz verschiedene Kriterien, die die Schutzwirkung der Feuerwehrkleidung heute ausmachen. Folgende Kriterien werden beispielsweise genauer bestimmt: Warnwirkung, Wärmewiderstand, Festigkeitseigenschaften, Wasserdichtheit, Wasserdampfdurchgangsdichtheit, Beständigkeit gegen Kraftstoff, Öl und andere flüssige Chemikalien. Ein sehr entscheidendes Kriterium liefert auch der Beflammungstest mit einer durchschnittlichen Belastungstemperatur von 800-1000°C über acht Sekunden. Durch diesen Test wird eine Rauchdurchzündung simuliert bei der sich durch das Feuer entstehende und aufgeheizte Gase schlagartig entzünden. Diese Durchzündung kann unter Umständen jeden Feuerwehrangehörigen erwarten, deshalb ist eine gute Schutzausrüstung wie die der Feuerwehrüberjacke lebenswichtig.

Christian Koch
Pressesprecher